



PILOTIERUNG EINES NESTED REDD+-MECHANISMUS IN KOLUMBIEN

Stand: Oktober 2021

Ziel des Projektes war es, einen Beitrag zum Schutz der bedrohten Wälder Kolumbiens zu leisten. Dazu wurde eine erste übergeordnete technische Beurteilung, um gefährdete Regionen für die Entwicklung subnationaler Referenzlevel zu identifizieren, durchgeführt. Weiterhin unterstützte das Vorhaben bei der Erarbeitung politischer Leitlinien zur Entwicklung von provinzbezogenen Referenzleveln und einer Monitoring- und Berichtsfunktion innerhalb der nationalen Strategie. Dafür wurde ein Online-REDD+-Register aufgebaut, um relevante Informationen festzuhalten, zurückzuverfolgen und diese Informationen Entscheidungsträgern verfügbar zu machen. Das Vorhaben unterstützte somit eine genaue Erfassung der Emissionsminderungen, vereinfachte eine ergebnisorientierte Finanzierung, erhöhte die Beteiligung der Gemeinden und der Privatwirtschaft am REDD+-Prozess in Kolumbien und lieferte wertvolle Erfahrungen und Erkenntnisse für andere REDD+-Länder und UNFCCC Verhandlungen.

Stand der Umsetzung/Ergebnisse

- Projekt abgeschlossen
- Das Vorhaben unterstützte den Aufbau des subnationalen Referenzlevels (Amazonas und Pazifikküste) und der Entwicklung eines nationalen REDD+ Registers.

PROJEKTDATEN

Land/Länder:

Kolumbien

Durchführungsorganisation:

Winrock International Institute for Agricultural Development

Politische Partner:

- Institute for Hydrology, Meteorology and Environmental Studies (IDEAM) - Colombia

BMU-Förderung:

1.280.068,60 €

Laufzeit:

01/2013 bis 12/2017

Internetauftritt(e):

<http://www.winrock.org>

